



Dolomiten

TAGBLATT DER SÜDTIROLER

Donnerstag, 23.08.2012

Leserbriefe

ERÖFFNUNG

Kriegsverbrecherdenkmal

von Winfried Huf, Auer

Zwar las man hier öfters was von den Hitler-/Mussolini-Flaschen, aber zur Eröffnung des „Sakrarium“ für eines der schlimmsten faschistischer Kriegsverbrecher nahe „unserer“ Capitale musste man in die Ferne schweifen: s. „FAZ“, 14. 8. 12, S. 27. – Sollten die Südtiroler nicht auch mal darüber informiert werden oder entging mir da bitte was?

Daraus entpuppt sich das ganze Tamtam um Faschistentempel, Siegesdenkmal etc. mal wieder als viel Lärm um nix. Römisches Polittheater also um die teure Ehrenrettung faschistischer Untaten unter fadenscheinig kulturellem Deckmäntelchen. Nach

römischer Art: Wer's glaubt, wird selig und dann dämlich. Denn Roms Wahrzeichen, die gierige Lupa Romana (lat. lupa: Wölfin-Hündin-Hure), treibt's derweil ohnehin wie eh und je munter weiter: siehe geiler Medienpapst, siehe höhere Steuerabgaben zugunsten „Bordelle des Südens“, siehe faschistische Kriegsverbrecherdenkmäler... Dazu passend gibt's dann auch noch den großen Verdienstorden für Staatspräsidenten Napolitano vom Londescapitano auf Schloss Tirolo mit wieder viel Tamtam, Trara, Blabla.